



Evangelische Kirchengemeinde Hofheim-Lendershausen-Eichelsdorf

Kirchenbote März-April-Mai 2023



Erdbeben in Türkei und Syrien

Diakonie Katastrophenhilfe stellt 500.000 Euro für Nothilfe bereit

Die Diakonie Katastrophenhilfe bittet dringend um Spenden.

IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02 BIC: GENODEF1EK1

Stichwort: Erdbeben Türkei und Syrien

Rückblick Neujahrsempfang

In diesem Jahr konnten wir wieder unseren Neujahrsempfang der Kirchengemeinde im gewohnten Rahmen mit gemütlichem Beisammensein im Gemeindehaus feiern. Der Kirchenvorstand sorgte für das leibliche Wohl.

Wie in jedem Jahr bot der Empfang den Rahmen für ein Dankeschön an unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

In diesem Jahr wurde den Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern gedankt. Der Kirchenvorstand ist das Leitungsgremium unserer Kirchengemeinde. Mit seiner Arbeit trägt er wesentlich zum Gelingen des kirchlichen Lebens in der Gemeinde bei. Die Aufgaben sind vielfältig und verantwortungsvoll. Er soll gemeindliches Leben fördern, ist für die Finanzen der Kirchengemeinde, die Gebäudeverwaltung und -erhaltung zuständig. Ferner soll er ehrenamtliche Mitarbeit in der Kirchengemeinde fördern und nimmt die Dienstaufsicht für die hauptberuflich angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wahr. Dazu kommen noch viele weitere Aufgaben, wie z. B. die Neugestaltung des Vorplatzes der Christuskirche, Übernahme der Mesnerdienste in Hofheim, solange kein Mesner gefunden wird. Die Liste ließe sich noch beliebig weiterführen. Für uns ist aber klar, ohne unsere Kirchenvorsteher/innen würde das alles nicht funktionieren. Von daher sagen wir: DANKE!

Als Dankeschön überreichte Pfarrer Sapper jedem/jeder ein Bild, auf dem unsere drei Kirchen zusammengefasst sind.

Weiterhin gab es noch einen Abschied. Hans Hermann Dressel gestaltete 16 Jahre den Kirchenboten unserer Kirchengemeinde. Eine wichtige Aufgabe, denn der Kirchenbote versorgt unsere Gemeindeglieder mit den aktuellen Gottesdienstterminen, künftigen Veranstaltungen und informiert über vergangene Aktivitäten der Gemeinde. Wir danken ihm für die vielen Jahre, die er zuverlässig und informativ den Kirchenboten gestaltet hat. Als Dankeschön überreichte ihm Pfarrer Sapper einen Geschenkkorb mit allerlei Leckereien aus dem Hofladen Geier in Eichelsdorf.

Können wir Gott finden?

Du bist ein Gott, der mich sieht.

So lautet die Jahreslosung für das Jahr 2023. Aber wie ist es andersherum?

Bin ich jemand, der Gott sieht? Sind wir Menschen überhaupt in der Lage, Gott, wenn schon nicht zu sehen, so doch zu erfahren? Ist der Gott, den wir erfahren möchten, den wir suchen, wirklich zu erfahren oder zu finden? Und wenn ja, wo? Ist er bei den Erfolgreichen oder bei den Versagern? In den Krisengebieten der Erde oder da, wo man das Leben unbeschwert genießen kann? Wenn wir so fragen, machen wir einen

Fehler: denn der eigentlich unbegreifbare Gott ist ja greifbar geworden, indem er in Jesus von Nazareth Mensch geworden ist. In Jesus fordert er uns auf, dass wir uns ohne Bedingung und ohne Vorbehalt an ihn wenden, mit unserem Glück ebenso wie mit unseren Zweifeln.

Wir sind eingeladen. Wir sind eingeladen, mit allem, was uns bewegt, zu ihm zu kommen. Wir sind eingeladen, uns ganz auf ihn zu verlassen. Wir sind eingeladen, unser Leben an dem zu orientieren, was er uns in Jesus von Nazareth vor Augen gestellt hat. Wir sind eingeladen und wollen vielleicht doch erst einmal feststellen, wo und wie er ist, bevor wir die Einladung annehmen. Vielleicht zweifeln wir auch an ihm. Aber liegt unser Misstrauen nicht auch daran, dass wir es nie richtig mit Gott versucht haben, sondern immer nur mit dem Bild, das wir uns von ihm gemacht haben bzw. das wir von anderen übernommen haben. Wie er sein müsste, wenn wir etwas von ihm halten sollten. Wie wäre es denn mit der Vorstellung, dass Gott ganz anders ist als ich ihn haben möchte - und dass er trotzdem Gott ist? Dass ich ihn nur finden kann, wenn ich auf Jesus schaue und mich auf den Weg mache, auch wenn ich nicht weiß, wo dieser Weg entlangführt, auch wenn ich keine Route planen kann. Ist die Suche nach Gott nicht so etwas wie ein Abenteuerurlaub? Einen Abenteuerurlaub kann ich nicht im Reisebüro buchen (wo man es doch kann, ist es eine Mogelpackung), bei einem Abenteuerurlaub muss man einfach losziehen, ohne zu wissen, was einen genau erwartet. Wenn wir uns mit Jesus auf den Weg machen, dann werden wir Gott finden, doch vielleicht wird er anders sein, als wir ihn uns wünschen oder als wir ihn erwarten. Doch wir wollen nicht unser Bild von Gott finden, sondern Gott.

Das wünscht uns allen **Pfarrer Sieghard Sapper**

Monatsspruch März

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?

Röm 8,35 (E)

**Der Kirchenbote wird von
ehrenamtlichen Helfern verteilt!
Herzlichen Dank an alle, die hier mithelfen!**

GUT VERPACKT?!



Leben ohne Plastik – unmöglich?

Es kommt auf den Versuch an!

EINE WOCHE

OHNE

Plastik

19. - 26. März 2023

Plastikmüll überschwemmt die Erde. Das bedroht die Lebenswelt von Tieren, Pflanzen und letztlich von uns Menschen massiv. Ein Drittel des deutschen Plastikmülls wird meist in Länder des Globalen Südens exportiert. Daran sollten wir dringend in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft etwas ändern.

Machen Sie mit bei der Aktion „Eine Woche ohne Plastik!“

Vermeiden Sie möglichst oft Plastikverpackungen, es gibt viele Alternativen!

Probieren Sie es doch einfach einmal aus! Wiegen Sie Ihren Müll vor und nach der Woche und sehen Sie, wie viel Plastik-Müll sich einsparen lässt.

Ist ein Leben ohne Plastik möglich? Wo ist das eher schwierig, wo vielleicht ganz einfach? Wir sind gespannt auf das, was Sie beim Plastik-Fasten herausfinden.

- Halten Sie Ihre Erfahrungen in einem kleinen „OhnePlastik-Tagebuch“ fest!
- Auf unserer Webseite finden Sie wertvolle Plastikvermeidungs-Tipps für jeden Tag, Videos mit Erfahrungen beim Plastik-Sparen sowie interessante Infos.
- Projekt-Wettbewerb für Partnerschaften in Schule und Gemeinde: Machen Sie mit Ihren Partnern im Globalen Süden eine Aktion zum Thema „Plastik-Sparen“, dokumentieren Sie diese und reichen Sie diese ein. Die drei besten werden mit tollen Preisen prämiert.
- Leihen Sie die Bildungskiste „OhnePlastik!“ aus und informieren Sie sich in der Gruppe, Klasse, Kirchengemeinde, Arbeitsstelle, Schule o. a.



#OhnePlastikMEW

Weitere Infos unter

<https://mission-einewelt.de/einewocheohneplastik>

 Mission
EineWelt



Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern

Kirchenkalender

Di, 07. 03., 14.30 Uhr	Seniorenkreis im Gemeindehaus
Mi, 15. 03., 20.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus
Di, 04. 04., 14.30 Uhr	Passionsandacht und Seniorenkreis im Gemeindehaus
Mi, 19. 04., 20.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus
Di, 09. 05., 14.30 Uhr	Seniorenkreis im Gemeindehaus
Mi, 17. 05., 20.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung im Gemeindehaus

Seniorenkreis

Dienstag, den **07. März**

- 14:30 Uhr Gemeindehaus. Frau Reichert vom ASZ wird uns nicht nur über den Menü-Bringdienst der Caritas informieren, sondern auch Kostproben mitbringen.

Dienstag, den **04. April**

- 14:30 Uhr Passionsandacht in der Christuskirche, danach dann Beisammensein im Gemeindehaus.

Dienstag, den **09. Mai**

- 14:30 Uhr Vortrag von Rudi Ludwig, Thema „Die Glockenabnahme im ersten und zweiten Weltkrieg sowie die Wiederbeschaffung der Glocken in Lendershausen“.

Sollten sie kommen wollen, haben aber keine Fahrgelegenheit, melden Sie sich bitte im Pfarramt, dann können wir etwas organisieren.

Energie sparen ist in aller Munde!

Aber: Unsere Kirchen bleiben nicht kalt.

Allerdings müssen auch wir Energiekosten einsparen, deswegen:

- Die Anzahl der Gottesdienste über die Wintermonate wurde reduziert.
- In Hofheim werden wir während der kalten Monate überwiegend im Gemeindehaus Gottesdienst feiern.
- Wir freuen uns über zahlreiche Gottesdienstbesucher und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Jeder soll die Möglichkeit haben den Gottesdienst zu besuchen.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit benötigen, melden Sie sich bitte im Pfarramt, Telefon 281,
oder bei einem Kirchenvorsteher/in.

Wir werden dann einen Fahrdienst organisieren.

Datum	Hofheim	Lendershausen	Eichelsdorf
Freitag, 03.03.2023	19.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen Christuskirche Hofheim		
So 05.03.2023 Septuagesimae	10.15 Pfr. Sapper LK: Füreinander einstehen in Europa	9.00 Pfr. Sapper LK: Füreinander einstehen in Europa	
So 12.03.2023 Okuli	10.15 Uhr Dekanin Salzbrenner in Hofheim anschl. Kirchenkaffee. DK: Mafinga Waisenhaus		
So 19.03.2023 Laetare	10.15 Uhr Dekanin Salzbrenner in Lendershausen anschl. Kirchenkaffee LK: Kirchlicher Dienst an Frauen und Müttern		
So 26.03.2023 Judika	9.00 Pfr. Sapper LK: Diak. Werk I		10.15 Pfr. Sapper LK: Diak. Werk I
So 02.04.2023 Palmsonntag	10.15 Uhr Pfr. Sapper in Lendershausen LK: Theol. Ausbildung in Bayern		
Do 06.04.2023 Gründonnerstag	19.30 Uhr. Pfr. Sapper in Hofheim mit BAM. K: eigene Gemeinde		
Fr 07.04.2023 Karfreitag	10.30 Präd. Endress mit BAM DK: DW Haßberge/Beit Jala	10.30 Pfr. Sapper mit BAM DK: DW Haßberge/Beit Jala	9.00 Pfr. Sapper BAM DK: DW Haßberge/Beit Jala
So 09.04.2023 Ostersonntag	5.30 Pfr. Sapper Osternacht mit Frühstück		10.15 Pfr. Sapper
	LK: Kirchenpartnerschaft zwischen Bayern und Ungarn		
Mo 10.04.2023 Ostermontag	10.15 Pfr. Sapper in Lendershausen K: eigene Gemeinde		
So 16.04.2023 Quasimodogeniti	10.15 Lektor Günzler in Eichelsdorf K: eigene Gemeinde		
Sa 22.04.2023	18.00 Pfr. Sapper in Lendershausen Konfirmandenbeichte. K: eigene Gemeinde		
So 23.04.2023 Misericordias Domini	10.00 Pfr. Sapper Konfirmation in Lendershausen LK: Übersetzung und Weitergabe der Bibel		

Datum	Hofheim	Lendershausen	Eichelsdorf
Mo 24.04.2023	10.00 Pfr. Sapper in Lendershausen Spruchandacht K: eigene Gemeinde		
Sa 29.04.2023	18.00 Pfr. Sapper in Hofheim Konfirmandenbeichte K: eigene Gemeinde		
So 30.04.2023 Jubilare	10.00 Uhr Pfr. Sapper in Hofheim Konfirmation. LK: Ev. Jugendarbeit in Bayern		
Sa 06.05.2023	18.00 Pfr. Sapper in Eichelsdorf Konfirmandenbeichte. K: eigene Gemeinde		
So 07.05.2023 Kantate	10.00 Pfr. Sapper in Eichelsdorf Konfirmation. LK: Kirchenmusik in Bayern		
Mo 08.05.2023	10.00 Pfr. Sapper in Eichelsdorf Spruchandacht. K: eigene Gemeinde		
So 14.05.2023 Rogate	10.15 Pfr. Sapper K: eigene Gemeinde	9.00 Pfr. Sapper K: eigene Gemeinde	
Do 18.05.2023 Chr. Himmelfahrt	10.15 Pfr. Sapper in Lendershausen K: eigene Gemeinde		
So 21.05.2023 Exaudi	10.15 Uhr Prädikant Endress in Eichelsdorf LK: Rummelsberg		
So 28.05.2023 Pfingstsonntag	10.15 Pfr. Sapper LK: Ökum. Arbeit in Bayern	9.00 Pfr. Sapper LK: Ökum. Arbeit in Bayern	
Mo 29.05.2023 Pfingstmontag	10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Schwedenschanze		



Kindergottesdienst in Lendershausen		
12.03.	Alte Schule	10:15 Uhr
26.03.	Alte Schule	10:15 Uhr
09.04.	Alte Schule ---- Osterfrühstück	10:15 Uhr
30.04.	Alte Schule	10:15 Uhr
07.05.	Alte Schule	10:15 Uhr
21.05.	Alte Schule	10:15 Uhr



An die Evangelische Gemeinde Rentweinsdorf

Familie Becker und Freunde

Beit Jala, Januar 2023

Betrifft: Eure Unterstützung im Jahr 2022

Sehr geehrte Gemeinde Mitglieder,

Liebe Freunde von Lifegate,

auf diesem Wege möchte ich mich gerne für die wunderbare Unterstützung unserer Arbeit im Jahr 2022 bedanken. Auch in diesen schwierigen Zeiten in Europa seid Ihr uns treu geblieben und habt vielen Kindern und jungen Menschen damit „Lebenstore“ geöffnet.

In dessen Namen und im Namen unseres Teams und Vereines ein herzliches Dankeschön!

Ein neues Jahr hat begonnen und wir sind weiter unterwegs Kindern, die am Rande einer Gesellschaft stehen, zu helfen eine gute Förderung, eine medizinische Versorgung und die Hilfsmittel zu ermöglichen, die sie für eine positive Entwicklung benötigen.

Vor allem aber brauchen sie Liebe, Zuwendung, Anerkennung und das Gefühl dazu zu gehören, zu den Menschen in unserem Land. Das können wir oft nicht von uns aus so ohne Weiteres vermitteln, das muß auch uns täglich geschenkt werden. Aber hier kommt die gute Erfahrung ins Spiel, dass es Gott gut mit uns meint und wir ganz oft die Beschenkten sind, die weitergeben, was sie zuvor erhielten. Das sind auch unsere natürlichen Gaben, das ist das was wir gelernt haben und lernen und was uns anvertraut wird, damit wir es sinnvoll weitergeben. Das sind Eure Gebete, Eure Einsätze bei den vielen Verkaufsfaktionen unserer Produkte und Eure finanzielle Unterstützung.

Weil wir Mitglied einer Familie von Freunden und Unterstützern sein dürfen, macht es jeden Tag aufs Neue Freude an die Arbeit zu gehen und ein kleines Stück Gottes Liebe weiterzugeben und damit diese Welt positiv zu verändern!

Das wollen wir auch in diesem Jahr nicht missen!

So wünschen wir Euch jetzt für das eigene Leben Gottes reichen Segen, Bewahrung in Europa und in

Unsere Kirchengemeinde ist auch im Internet zu erreichen.

<http://www.hofheim-evangelisch.de/>

Folgende Punkte sind anwählbar:

Unser Gemeindegebiet

Gemeindehaus Hofheim

Christuskirche Hofheim

St.-Anna-Kirche

Eichelsdorf Angebote der Gemeinde

Bildergalerie

St.-Laurentius-Kirche Lendershausen

Melden Sie sich im Pfarramt!

Tel. 09523/281

„Pilgern ins Blaue“ von Donnerstag, 08. Juni bis Sonntag, 11. Juni

Seit zehn Jahren ist eine Pilgergruppe unserer Gemeinde nun schon auf dem Lutherweg unterwegs. Zunächst waren wir im Coburger Land und in Thüringen. Dann führte uns der Weg zum 500-jährigen Reformationsjubiläum 2017 nach Wittenberg. Von 2018 bis 2021 wollten wir dann zum 500-jährigen Jubiläum des Wormser Reichstags von Eisenach nach Worms, sind dort aber coronabedingt erst 2022 angekommen. Was ist das nächste Ziel?

Zum 10-jährigen Jubiläum habe ich mir unsere Pilgertour mal ein bisschen anders überlegt: wie bisher werden wir 4 Tage lang miteinander unterwegs sein, miteinander rasten und essen, miteinander reden und schweigen, die Kirchen und Kapellen am Weg besichtigen und dort zur Andacht verweilen.

Der Unterschied zu den letzten Jahren: wir unternehmen eine „Pilgertour ins Blaue“. Lassen Sie sich einfach überraschen!!

Hin- und Rückfahrt

Mit dem Zug fahren wir am Donnerstag, den 08. Juni um 6:52 Uhr am Bahnhof in Haßfurt ab und werden dann am Sonntagabend nach Haßfurt zurückkommen.

Übernachtung und Verpflegung

Übernachtung in Gasthäusern in den Etappenorten, jeweils mit Frühstück. Für unterwegs bietet sich Rucksackverpflegung an, Abendessen dann jeweils in den Unterkünften.

Gepäcktransport

gibt es nicht. Beim Pilgern sollte man all das, was man in den vier Tagen braucht, auch selbst im Rucksack mit sich tragen. Das heißt: nur das Nötigste einpacken!!!

Kosten

Die Kosten für die drei Übernachtungen kann ich diesmal noch nicht sagen, weil ich die Zimmer erst nach Eingang der Anmeldungen buchen werde. Die Kosten für die Zugfahrt werden voraussichtlich gering sein.

Anmeldung

Bitte bis spätestens Mittwoch, den 22. März im Pfarramt abgeben.



Ich melde mich/uns für den „Pilgerweg ins Blaue“ an.

Name: _____

Adresse: _____

Tel.-Nr.: _____

Einzelzimmer erwünscht (wenn möglich): ja nein

Unterschrift:

Vorankündigung Jubelkonfirmation in Hofheim

In diesem Jahr feiern wir am Sonntag, den 25.06.2023 Jubelkonfirmation.

**Dazu laden wir all diejenigen ein,
Silber Jahrgang 1995 bis 1998
Gold Jahrgang 1970 bis 1973
in Hofheim konfirmiert wurden.**

Herzlich willkommen sind auch Jubelkonfirmanden/innen, die während dieser Zeit in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden und den weiten Weg dorthin nicht auf sich nehmen können. Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf über die Kirchenvorsteher/innen, Pfarrer Sapper oder das Pfarramt.

Die Jubelkonfirmation ist eine Erinnerung an das Konfirmationsversprechen und bietet die Möglichkeit des Wiedersehens mit alten Bekannten und Freunden. Es ist schwierig, nach so langer Zeit die heutigen Anschriften festzustellen. Deshalb wird die Einladung nicht alle erreichen.

Wir sind aus diesem Grund auf Ihre Mithilfe angewiesen und wären dankbar, wenn Sie uns die neuen Anschriften ehemaliger Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden nennen würden.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Monatsspruch Mai

Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun,
wenn deine Hand es vermag.

Spr 3,27 (L)

Gemeindeausflug -- Jüdisches Museum Würzburg

Sonntag, 18. Juni 2023

Wir laden Sie recht herzlich ein!

Abfahrtsort: Christuskirche Hofheim

Abfahrtszeit: 10:00 Uhr (nach dem Gottesdienst)

Ablauf des Tages

10.00 Uhr Abfahrt Hofheim Christuskirche

11.30 Uhr Mittagessen in Würzburg

14.00 Uhr Führung im Jüdischen Museum und in der Synagoge

16.30 Uhr Kaffeetrinken in Würzburg

18.00 Uhr Rückfahrt

19.00 Uhr Rückkehr nach Hofheim - Lendershausen – Eichelsdorf

Kosten für Busfahrt und Eintritt/Führung:

Erwachsene **30 €**

Kinder/Jugendliche **20 €**

Auf ihr Mitfahren freut sich Pfarrer Sieghard Sapper.

Anmeldungen bitte bis Dienstag, 13. Juni an: Pfarramt

Tel 09523/281 oder Pfarramt.Hofheim-Lendershausen@elkb.de

Ich melde mich/uns zum Gemeindeausflug nach Würzburg am
18. Juni 2023 an.

Name: _____

Straße: _____

Tel-Nr.: _____

Unterschrift: _____



Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über

150 Ländern der Erde diese Gottesdienste.

Wir wollen hören, was die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist:

Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Die Hauptinsel (23 Millionen) ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Der Konflikt zwischen China und Taiwan geht zurück auf den Bürgerkrieg (1927 bis 1949. Damals flohen die Truppen der national-chinesischen Truppen vor den kommunistischen nach Taiwan. Im Jahr 1992 fanden die ersten demokratischen Wahlen statt. Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle. Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus. Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

Monatsspruch April

Christus ist gestorben und lebendig geworden,
um Herr zu sein über Tote und Lebende.

Röm 14,9 (E)

Kirchensteuer und Kirchgeld!

Mit dem neuen Kirchenboten erhalten Sie auch die diesjährigen Kirchgeldschreiben, mit der Bitte um das Kirchgeld für unsere Kirchengemeinde. Hier eine Information, was das Kirchgeld bedeutet.

Die meisten Mitglieder der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern zahlen Kirchensteuer und Kirchgeld. Doch was ist der Unterschied? Und was geschieht eigentlich damit?

Die Kirchensteuer ist ein an der Lohn- oder Einkommenssteuer orientierter Mitgliedsbeitrag. Die Höhe der Kirchensteuer beträgt in Bayern 8% der persönlichen Lohn- oder Einkommenssteuer und richtet sich somit nach den individuellen Einkommensverhältnissen. Sie ist die finanzielle Basis für das kirchliche Arbeiten in den Kirchengemeinden, aber auch für übergemeindlichen Einrichtungen.

Mit der Kirchensteuer – rund 65 Prozent der Gesamteinnahmen der bayerischen Landeskirche – wird diese Fülle wichtiger Dienste und Angebote möglich. So bleibt Kirche lebendig und gibt Unterstützung im Großen wie im Kleinen: Für Sie, Ihre Familie, Ihre Nachbarn, Ihre Kirchengemeinde.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Ihnen sehr herzlich für Ihre regelmäßige Unterstützung in Form Ihrer Kirchensteuer, mit der Sie viel Gutes tun!

Gleichermaßen dankbar sind wir für Ihr jährliches Kirchgeld. Das Kirchgeld ist Teil der Kirchensteuer, der nicht automatisch eingezogen wird. Aus diesem Grund bitten wir Sie darum, es selbst an Ihre eigene Kirchengemeinde zu entrichten.

Das Kirchgeld bleibt vollständig in der Gemeinde, kommt also Ihrer Kirchengemeinde direkt zugute. Das heißt, Sie haben die Möglichkeit, ganz konkrete Projekte vor Ort zu unterstützen.

Da es sich um keine freiwillige Spende handelt, sondern um einen Teil der Kirchensteuer, erhalten Sie über den Betrag leider keine Spendenquittung. Sowohl die automatisch abgeführte Kirchensteuer wie auch das an die Kirchengemeinde gezahlte Kirchgeld können Sie allerdings beim Lohn-/Einkommensteuerjahresausgleich geltend machen.

Wie auch die Kirchensteuer, ist das Kirchgeld einkommensabhängig. Das jährliche allgemeine Kirchgeld beträgt mindestens 10 Euro und höchstens 100 Euro. Grundlage für die Selbsteinstufung der Mitglieder ist folgende Tabelle:

Jährliche Einkünfte oder Bezüge gemäß § 6 Abs. 3 KirchStErhebG in Euro	Beträge in Euro
bis Grundfreibetrag (10.908 €)	-
10.909 bis 24.999	10,00 €
25.000 bis 39.999	25,00 €
40.000 bis 54.999	45,00 €
55.000 bis 69.999	70,00 €
70.000 und mehr	100,00 €

Sollten Sie Ihr Kirchgeld für das Jahr 2023 bereits gezahlt haben, sagen wir herzlichen Dank!